

Strukturvorlage technisch-pädagogisches Einsatzkonzept

Diese Strukturvorlage dient als allgemeine Hilfestellung bzw. Unterstützung zur Anfertigung eines technisch-pädagogischen Einsatzkonzeptes, welches Zuwendungsvoraussetzung ist für eine Förderung nach der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen in Nordrhein-Westfalen (RL DigitalPakt NRW) für Maßnahmen an Schulen und in Regionen“, Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 11.09.2019.

Mit dem technisch-pädagogischen Einsatzkonzept werden alle für die im Rahmen der Antragstellung der Fördermittel aus dem RL DigitalPakt NRW relevanten Aspekte in den Fördergegenständen erfasst. Diese Angaben sind verpflichtend aufzuführen.

Schule		Schulträger	
Schulname:	Amitola Grundschule Morsbach	Schulträger:	Gemeinde Morsbach
Schulnummer:		Schulträgenummer :	
Schulanschrift: (Haupt- und Teilstandorte)	Standort Morsbach Hahnerstr. 37 51597 Morsbach Standort Holpe In der Au 1 51597 Morsbach Standort Lichtenberg Morsbacher Str. 3 51597 Morsbach	Schulträgeranschrift:	Bahnhofstr. 2 51597 Morsbach
Ansprechpartner/in:	Frau Ellen Stahlhacke	Ansprechpartner/in:	Frau Susanne Hammer
Telefon:	02294/9186	Telefon:	02294/699-200
Email:	verwaltung@gs-morsbach.de	Email:	Susanne.hammer@gemeinde-morsbach.de

Für die Anträge auf Förderung im Rahmen des DigitalPakts NRW durch den Schulträger bestätigen Schule und Schulträger, dass zu den Förderbereichen „IT-Grundstruktur“, „Digitale Arbeitsgeräte“, „Schulgebundene mobile Endgeräte“ sowie „Planung zur bedarfsgerechten Qualifizierung der Lehrkräfte“ die dokumentierten Vereinbarungen von den Unterzeichnern inhaltlich gemeinsam getragen werden.

Datum, Ort:

Unterschrift Schule:

Name:

Datum, Ort:

Unterschrift Schulträger:

Name:

Fördergegenstand 2.1: IT-Grundstruktur (Nr. 2 u. Nr. 2.1 RL Digitalpakt NRW)				
	Aspekte	Angaben zur bestehenden Ausstattung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Benötigte Ausstattung bzw. Maßnahmen zur Planung, Integration, Umsetzung und Installation (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Pädagogische Begründung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)
Internetanschluss	<p>Breitbandversorgung (aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</p> <p>Die Breitbandversorgung ist nach der RL Digitalpakt NRW nicht förderfähig, es existieren jedoch andere Förderprogramme. Ansprechpartner hierzu ist die jeweilige Geschäftsstelle Gigabit.NRW in den Bezirksregierungen.</p>	<p>Standort Morsbach: Breitbandanschluss: 1 x VDSL- Anschluss mit max. 100 Mbit/s im Download und max. 20 Mbit/s im Upload, 1 x DSL-Anschluss mit max. 16 Mbit/s im Download und max. 2,4 Mbit/s im Upload</p> <p>Standort Holpe: Breitbandanschluss: 1 x VDSL- Anschluss mit max. 100 Mbit/s im Download und max. 20 Mbit/s im Upload</p> <p>Standort Lichtenberg: Breitbandanschluss: 1 x VDSL- Anschluss mit max. 25 Mbit/s im Download und max. 5 Mbit/s im Upload, 1 x DSL-Anschluss mit max. 16 Mbit/s im Download und max. 2,4 Mbit/s im Upload</p>		Keine pädagogische Begründung erforderlich
Digitale Vernetzung	<p>Aufbau oder Verbesserung der digitalen Vernetzung in Schulgebäuden und auf Schulgeländen (Nr. 2.1 a RL DigitalPakt NRW) (aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</p>	<p>Angaben gültig für alle Standorte der Schule:</p> <ul style="list-style-type: none"> Mind. CAT5-Verkabelung in pädagogisch genutzten Räumen und den Gebäudeteilen Elektroverkabelung in jedem pädagogisch genutzten Raum vorhanden, aber in den meisten Räumen nur eine geringe Anzahl an Steckdosen Geringe Anzahl an Netzwerkanschlüssen in jedem pädagogisch genutzten Raum 	<ul style="list-style-type: none"> Optimierung vorhandener Strukturen Austausch aktiver Netzwerkkomponenten (PoE) 	Keine pädagogische Begründung erforderlich
Schulisches WLAN	<p>Schulisches WLAN (Nr. 2.1 b RL DigitalPakt NRW) (aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</p>	<p>Angaben gültig für alle Standorte der Schule:</p> <ul style="list-style-type: none"> WLAN Versorgung in einzelnen Gebäudeteilen Accesspoints bisher nur im Verwaltungstrakt und Lehrerzimmer Bisher nur 2,4 GHz Versorgung vorhanden WLAN Standard 802.11n 	<p>Angaben gültig für alle Standorte der Schule:</p> <ul style="list-style-type: none"> Versorgung aller pädagogisch genutzten Räume mit ausreichendem WLAN WLAN Konzept: <ul style="list-style-type: none"> Nur schuleigene Geräte Lehrer WLAN Seamless Roaming Zentrale Administration hinreichende Flächigkeit und Qualität der Feldstärke Sicherstellung der Versorgung mehrerer voneinander unabhängiger Teilnetze 	Keine pädagogische Begründung erforderlich

Fördergegenstand 2.1: IT-Grundstruktur (Nr. 2 u. Nr. 2.1 RL Digitalpakt NRW)				
	Aspekte	Angaben zur bestehenden Ausstattung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Benötigte Ausstattung bzw. Maßnahmen zur Planung, Integration, Umsetzung und Installation (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Pädagogische Begründung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)
	<p>Zentrale IT- und Netzwerkdienste für das schulische WLAN</p> <p>(Inbetriebnahme bestehend aus Integration, Umsetzung und Installation (Nr. 2.1 b RL DigitalPakt NRW)</p> <p><i>(aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</i></p>	<p>Angaben gültig für alle Standorte der Schule:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein zentrales Netzwerkmanagement ist bisher nur zum Teil möglich. • Die Administration erfolgt durch die IT-Abteilung der Gemeinde Morsbach, die Möglichkeit der Fernadministration ist gegeben • Veraltete Hardwaresysteme zur Bereitstellung virtueller Server 	<p>Angaben gültig für alle Standorte der Schule:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trennung der Virtualisierungshosts und der Backuplösung vom restlichen Netzwerk • Weitere Segmentierung des Netzwerkes zur Erhöhung der IT-Sicherheit • Beschaffung neuer Serversysteme 	<p>Keine pädagogische Begründung erforderlich</p>
Anzeige und Interaktionsgeräte	<p>Anzeige- und Interaktionsgeräte (Nr. 2.1 c RL DigitalPakt NRW)</p> <p><i>(aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Jeder Standort verfügt über einen mobilen Beamer 	<ul style="list-style-type: none"> • Installation von 14 festinstallierten und 4 mobilen touch Monitoren mit Android Betriebssystem • Morsbach: 8 festinstalliert und 2 mobile • Lichtenberg: 3 festinstallierte und 1 mobile • Holpe: 3 festinstallierte und 1 mobile 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendung der Anzeige- u. Interaktionsgeräte: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in den Umgang mit dem Computer • Textüberarbeitung und Fehlersuche in Deutsch/Rechtschreibung • (digital) erstellte Schülerarbeiten • Präsentationen (PowerPoint) • digitale Arbeitsblätter • digitale Unterrichtsassistenten • Präsentation der Arbeitsergebnisse der SUS von mobilen Endgeräten • Tafelbilder abspeichern und jederzeit wieder abrufen, insbesondere da 4 Jahrgangsstufen gleichzeitig im Raum unterrichtet werden • Übungsmöglichkeiten im Anfangsunterricht (Zahlen und Buchstaben) • Präsentation einer Internetrecherche der SUS • Bildbearbeitung • Video, Audio und Bilddateien können ohne zusätzliche Geräte schnell und unkompliziert abgespielt werden • Hörbeispiele und Hörübungen in Deutsch, Englisch und Musik • Erklärfilme (Sachunterricht, Musik, Kunst, Englisch) • Präsentation erstellter Tonaufnahmen • Präsentation digitaler Abfragen • Wechselnde Lineaturen im jahrgangsübergreifenden Unterricht

Fördergegenstand 2.2: Digitale Arbeitsgeräte (Nr. 2.2 RL DigitalPakt NRW)				
	Aspekte	Angaben zum Ist-Stand für alle Standorte soweit bekannt (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Benötigte Ausstattung bzw. Maßnahmen zur Planung, Integration, Umsetzung und Installation (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Pädagogische Begründung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)
Digitale Arbeitsgeräte (Nr.2.2 RL DigitalPakt NRW)	Digitale Arbeitsgeräte für die technisch-naturwissenschaftliche Bildung <i>(aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> Nicht vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> 14 Objektkameras mit Lupenfunktion Morsbach: 8 Holpe: 3 Lichtenberg: 3 	<ul style="list-style-type: none"> Detailuntersuchung von Pflanzen und Tieren im Sachunterricht
	Digitale Arbeitsgeräte für die berufsbezogene Bildung <i>(aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> Nicht vorhanden 		
	Digitale Arbeitsgeräte als Bestandteile schulgebundener Lehrerarbeitsplätze <i>(aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> Morsbach: 1 stationärer PC im Lehrerzimmer Holpe: 1 stationärer PC im Lehrerzimmer Lichtenberg: 1 Notebook im Lehrerzimmer 	<ul style="list-style-type: none"> Morsbach: 8 Klassen-Notebooks Holpe: 3 Klassen-Notebooks Lichtenberg: 3 Klassen-Notebooks 	<ul style="list-style-type: none"> Unterrichtsvorbereitung Nutzung in Kombination mit den digitalen Tafeln
	Weitere Digitale Arbeitsgeräte <i>(aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> Morsbach: 2 SW-Laserdrucker Holpe: 1 SW-Laserdrucker Lichtenberg: 1 SW-Laserdrucker 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Investition geplant 	

Fördergegenstand 2.3: Schulgebundene mobile Endgeräte (Nr. 2.3 RL DigitalPakt NRW)				
	Aspekte	Angaben zum Ist-Stand für alle Standorte soweit bekannt (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Benötigte Ausstattung bzw. Maßnahmen zur Planung, Integration, Umsetzung und Installation (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Pädagogische Begründung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)
Schulgebundene	Schulgebundene mobile Endgeräte (Nr. 2.3 RL DigitalPakt NRW) <i>(aufgeschlüsselt nach Schulstandorten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> Keine mobilen Endgeräte vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Investition über das Förderprogramm geplant 	

Fördergegenstand 2.4: Regionale Maßnahmen (Bezug Nr. 2.4 RL DigitalPakt NRW)				
	Aspekte	Angaben zum Ist-Stand soweit bekannt (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Benötigte Ausstattung bzw. Maßnahmen zur Planung, Integration, Umsetzung und Installation (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Pädagogische / konzeptionelle Begründung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)
Regionale	Regionale Maßnahmen. (Nr. 2.4 RL DigitalPakt NRW) Nur zu bearbeiten, wenn regionale Maßnahmen beantragt werden.			

Pflichtangaben zur bedarfsgerechten Qualifizierungsplanung für die Lehrkräfte (Bezug Nr. 4.2 RL DigitalPakt NRW)				
	Aspekte	Angaben zum Ist-Stand soweit bekannt (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Geplante bzw. vereinbarte Maßnahmen (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Pädagogische Begründung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)
Qualifizierung für die	Bedarfsgerechte Qualifizierungsplanung für die Lehrkräfte (Bezug Nr. 4.2 RL DigitalPakt NRW)	<ul style="list-style-type: none"> Fortbildungsveranstaltung zum Programmieren in der Grundschule 	<ul style="list-style-type: none"> Fortbildung zum Einsatz der digitalen Tafeln im Unterricht technische Einweisung der Lehrkräfte in die installierten Geräte: Geräte konfigurieren, Dokumente zentral auf allen Geräten speichern, Apps herunterladen (Vermittlung der Handhabung der geplanten technischen Systeme bzw. der IT-Grundstruktur) 	Keine pädagogische Begründung erforderlich

Angaben zu Vereinbarungen zu Sicherstellung von Betrieb, Wartung und IT-Support				
	Aspekte	Angaben zum Ist-Stand für alle Standorte soweit bekannt (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Welche Planungen bzw. Vereinbarungen gibt es? (Hinweise überschreiben bzw. löschen)	Pädagogische Begründung (Hinweise überschreiben bzw. löschen)
Sicherstellung von Betrieb, Wartung und	Vereinbarungen zur Nutzung und Inbetriebnahme der digitalen Geräte sowie zur Handhabung bei auftretenden Störungen müssen getroffen und verantwortliche Personen benannt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Servicevereinbarung zwischen der Schule und dem Schulträger zum Betrieb der gesamten Schul-IT (Serversysteme, Clientsysteme, Netzwerksysteme, Firewallsysteme inkl. Jugendschutzfilter, Backupkonzept, Hard- und Softwarebeschaffung) • Bisherige Rollenverteilung beim Support: <ul style="list-style-type: none"> ○ First-Level-Support durch die Schule ○ Second-Level-Support durch den Schulträger ○ Third-Level-Support ext. Dritte durch Einzelauftrag 	<ul style="list-style-type: none"> • Evtl. Aufstockung und Anpassung der vorhandenen Servicevereinbarung 	<p>Keine pädagogische Begründung erforderlich</p> <p>Bezieht sich auf die für den Antrag erforderlichen Anlage „Bestätigung des Antragstellers über die Sicherstellung von Betrieb, Wartung, IT-Support“</p>